

Beratungsvorlage:

☐ der öffentlichen ORW-Sitzung	TOP	am
☐ der öffentlichen ORE-Sitzung	TOP	am
☐ der öffentlichen BA-Sitzung	TOP	am
☒ der öffentlichen GR-Sitzung	TOP 12.8	am 20.10.2026

TOP:**Gemeindeverwaltungsverband Dreisamtal Haushaltplan 2027 - Einbringung, Beratung und Beschlussempfehlung****Sachverhalt:**

Die Gemeinden Buchenbach, Kirchzarten, Oberried und Stegen bilden den Gemeindeverwaltungsverband Dreisamtal (GVV).

Seit der letzten Änderung der Verbandssatzung beschränkt sich dessen Zuständigkeit auf die vorbereitende Bauleitplanung (Flächennutzungsplan) und die Vereinnahmung und Weiterleitung der laufenden Zuweisungen für die Unterhaltung von Straßen, die sich in der Baulast der Gemeinden befinden (§26 Finanzausgleichsgesetz – FAG).

Da der GVV über kein eigenes Personal verfügt, bedient er sich gemäß Verbandssatzung der Bediensteten der Gemeinde Kirchzarten, welche für deren Inanspruchnahme gegenüber dem GVV die Selbstkosten abrechnet.

Der Gesamtergebnishaushalt sieht Erträge und Aufwendungen i.H.v. 254.200,00 Euro vor. Die Zuweisungen nach §26 FAG machen mit 231.250,00 Euro rund 91% des Gesamtvolumens aus.

Gemäß der Verbandssatzung erfolgt die Finanzierung der anderweitig nicht gedeckten Aufwendungen des Verbands nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Mitgliedsgemeinden. Für das Haushaltsjahr ist eine Umlage i.H.v. insgesamt 22.950,00 Euro eingeplant, welche sich planmäßig wie folgt verteilt.

Gemeinde	Einwohner	Verhältnis	Umlage
Buchenbach	3.122	15,0538%	3.454,83 €
Kirchzarten	10.390	50,0988%	11.497,69 €
Oberried	2.766	13,3372%	3.060,89 €
Stegen	4.461	21,5102%	4.936,59 €
	20.739*	100,0000%**	22.950,00 €

*Da die Einwohnerzahlen zum 30.06.2026 zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplanentwurfs noch nicht vorlagen, wurden die Werte zum 31.03.2026 herangezogen.

**Abweichungen zu 100% ergeben sich durch Rundung

Auf den beiliegenden Haushaltsplanentwurf und den darin enthaltenen Vorbericht wird verwiesen.

Anlagen: Haushaltsplanentwurf GVV

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beauftragt die Vertreter der Gemeinde Stegen in der Verbandsversammlung, der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2027 des Gemeindeverwaltungsverbands Dreisamtal in der vorliegenden Entwurfsfassung zuzustimmen.

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND DREISAMTAL



HAUSHALTSPLAN

2027

Sitz:

Kirchzarten, Landkreis Breisgau Hochschwarzwald



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Haushaltssatzung	1
Vorbericht	3
Erläuterungen Erträge und Aufwendungen	4
Gesamtergebnishaushalt	6
Gesamtfinanzhaushalt	7
Mittelfristiger Finanzplan – Ergebnishaushalt	8
Mittelfristiger Finanzplan – Finanzhaushalt	9
Teilergebnishaushalt 1 – Innere Verwaltung	10
Teilfinanzhaushalt 1 – Innere Verwaltung	11
Teilergebnishaushalt 2 – Dienstleistungen und Infrastruktur	12
Teilfinanzhaushalt 2 – Dienstleistungen und Infrastruktur	13
Teilergebnishaushalt 3 – Allgemeine Finanzwirtschaft	14
Teilfinanzhaushalt 3 – Allgemeine Finanzwirtschaft	15
Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt	16
Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt	17
Anlage 5 – Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	18
Anlage 13 – Voraussichtlicher Stand der Rücklagen	19
Anlage 14 – Voraussichtlicher Stand der Rückstellungen	20
Anlage 15 – Schuldenübersicht	21
Anlage 16 – Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	22



GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND

DREISAMTAL

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Dreisamtal hat am 04. November 2026 auf Grund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.V. mit den §§ 4 und 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie § 6 Abs.1 Nr. 5 der Verbandssatzung folgende

HAUSHALTSSATZUNG

für das Haushaltsjahr 2027

beschlossen.

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1.	Im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen	EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	254.200,00
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-254.200,00
1.3	veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0,00
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0,00
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0,00
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0,00
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0,00
2.	Im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	254.200,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-254.200,00
	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	
2.3	(Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0,00
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0,00
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	0,00
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0,00
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0,00

§ 2

Die Verbandsumlage wird gemäß § 10. Abs. 1 Nr. 2 der Verbandssatzung von den Mitgliedsgemeinden anteilig getragen

Gemeinde	EUR
Buchenbach	3.454,83
Kirchzarten	11.497,69
Oberried	3.060,89
Stegen	4.936,59
	22.950,00

Nach § 10 Abs. 1 Nr. 2 maßgebende Einwohnerzahl zum 30.06. des Vorjahres, da diese noch nicht vorliegt, wurde die Zahl vom 31.03.2026 genutzt

Gemeinde	Einwohner	%
Buchenbach	3.122	15,0538
Kirchzarten	10.390	50,0988
Oberried	2.766	13,3372
Stegen	4.461	21,5102
	20.739	100,0000

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0,00 EUR

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 50.840,00 EUR

Kirchzarten, den 09. November 2026

Die Verbandsversammlung

Darius Reutter
Verbandsvorsitzender

Vorbericht zum Haushaltsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes Dreisamtal 2027

1. Allgemeines

Die Gemeinden Buchenbach, Kirchzarten, Oberried und Stegen bilden eine Verwaltungsgemeinschaft in der Rechtsform des Gemeindeverwaltungsverbandes mit Sitz in Kirchzarten. Der Gemeindeverwaltungsverband hat die Aufgabe, für die Mitgliedsgemeinden in deren Namen gesetzliche Erledigungsaufgaben und gesetzliche Erfüllungsaufgaben wahrzunehmen. Zur Durchführung dieser Aufgaben bedient sich der Gemeindeverwaltungsverband geeigneter Bediensteter und sächlicher Verwaltungsmittel der Gemeinde Kirchzarten.

Die Tätigkeiten des Gutachterausschusses, welche der Gemeindeverwaltungsverband Dreisamtal mit Beschluss der Verbandsversammlung vom 03.11.1980 ab dem 01.01.1981 wahr genommen hatte, wurden im Laufe des Jahres 2021 erst zurück an die jeweilige Gemeinden gegeben und im Anschluss zusammen mit weiteren Gemeinden des Landkreises an die Gemeinde Kirchzarten übertragen.

Hierzu wurde eine öffentliche rechtliche Vereinbarung über den "Gutachterausschusses Breisgau-Nord – Hochschwarzwald" abgeschlossen.

Der Gemeindeverwaltungsverband Dreisamtal nimmt somit aktiv nur noch die Aufgaben der vorbereitenden Bauleitplanung (Flächennutzungsplan) vor.

Seit dem 01.01.1982 erfüllt der Gemeindeverwaltungsverband Dreisamtal offiziell eine weitere gesetzliche Erfüllungsaufgabe. Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald hat mit Rundschreiben vom 23.09.1982 den Gemeindeverwaltungsverbänden mitgeteilt, dass auf Grund von Verwaltungsvorschriften des Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr, des Innenministeriums und des Finanzministeriums die laufenden Zuschüsse nach § 26 Abs. 1 FAG für die Unterhaltung und den Neu-, Um- und Ausbau von Straßen, die sich in kommunaler Baulast befinden den Baulastträgern direkt ausbezahlt werden.

Zur Übertragung der o.g. gesetzlichen Erfüllungsaufgaben auf den Verband ist erläuternd zu vermerken, dass die Mitgliedsgemeinden sich lt. Verbandssatzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Dreisamtal vom 20.06.1974 nach § 2 Abs. 3 Ziff. b, bereits festgelegt haben in eigener Zuständigkeit die Aufgaben des Trägers der Straßenbaulast für die Gemeindeverbindungsstraßen wahrzunehmen.

2. Kosten

Die Gemeinde Kirchzarten verrechnet für die Inanspruchnahme ihrer Bediensteten und ihrer sächlichen Verwaltungsmittel durch den Verband die Selbstkosten.

3. Finanzierung

Nach § 10 Abs. 1 Nr. 2 der Verbandssatzung wird der anderweitig nicht gedeckte Aufwand auf die Mitgliedsgemeinden nach dem Verhältnis der nach § 143 GemO maßgebenden Einwohnerzahl umgelegt.

Für die Finanzierung der Unterhaltung der Gemeindeverbindungsstraßen erhält der Verband Zuschüsse des Landes nach § 26 Abs. 1 FAG ausbezahlt. Grundlage der Berechnung dieser Zuschüsse im jeweiligen Finanzausgleichsjahr ist die so genannte „Längenstatistik der Gemeindeverbindungsstraßen“ für jede einzelne Mitgliedsgemeinde. Die in einer Summe von staatlicher Seite an den Verband gezahlten Zuschüsse werden bei der Verbandskasse gebucht und den Mitgliedsgemeinden je nach zustehendem Anteil, zur Auszahlung gebracht.

4. Mehrjahresplanung

Zur Fortführung der kommunalen Finanzplanung (Zeitraum 2026 - 2030) sind nach § 85 der GemO für Baden-Württemberg auch die Gemeindeverbände verpflichtet.

Entsprechend den veröffentlichten Orientierungsdaten des Innenministeriums werden die Fortschreibungen der Finanzplanung vorgenommen.

I. Erträge	254.200,00 €
-------------------	---------------------

THH 1 Innere Verwaltung

1122 Finanzverwaltung, Kasse

35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnliches

THH 2 Dienstleistungen und Infrastruktur

5110 Stadtentw, -planung, Verk.pl., Erneuerung

34870000 Erstattung von privaten Unternehmen

Erstattung von Dritten für den FNP

5410 Gemeindestraßen

31410000 Zuweisungen vom Land

231.250,00 €

Gemeindeverbindungsstraßen (§ 26 FAG)	km	€ pro km	
	92,5	2.500,00	231.250,00 €

THH 3 Allgemeine Finanzwirtschaft

6110 Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen

31820000 Allgemeine Umlage der Mitgliedsgemeinden

Nach § 10 Abs. 2 der Verbandssatzung ist der anderweitig nichtgedeckte Aufwand nach dem Verhältnis der nach § 143 GemO maßgebenden Einwohnerzahl umzulegen

Der nichtgedeckte Aufwand errechnet sich wie folgt:

a) Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	254.200,00 €
b) abzüglich Einnahmen	231.250,00 €

Ungedeckter Aufwand bzw. allgemeine Umlage	22.950,00 €
--	--------------------

Verteilung auf die Mitgliedsgemeinde	Einwohner*	Prozentual	
Buchenbach	3.122	15,0538	3.454,83 €
Kirchzarten	10.390	50,0988	11.497,69 €
Oberried	2.766	13,3372	3.060,89 €
Stegen	4.461	21,5102	4.936,59 €
Gesamt	20.739	100,0000	22.950,00 €

*amtliche Einwohnerzahl nach Zensus zum Stand 30.06. des Vorjahres



II. Aufwendungen	254.200,00 €
-------------------------	---------------------

THH 1 Innere Verwaltung

44210000	Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	3.050,00 €
44310100	EDV	850,00 €
44410000	Steuern, Versicher., Schadensfälle	300,00 €
44520000	Erstattungen an Gemeinden	4.850,00 €
45930010	Aufwand aus Bankgebühren	250,00 €

THH 2 Dienstleistungen und Infrastruktur

5110 Stadtentw, -planung, Verk.pl.,Erneuerung

Tätigkeiten und Dienstleistungen im Rahmen des Flächennutzungsplans

44310400	Sachverständigen u. Gerichtskosten u.ä.	10.000,00 €
44520000	Erstattungen an Gemeinden	3.650,00 €

5410 Gemeindestraßen

44520000	Zuweisungen vom Land	231.250,00 €
----------	----------------------	--------------

Gemeindeverbindungsstraßen (§ 26 FAG)

	km	
Buchenbach	15	37.500,00 €
Kirchzarten	17,2	43.000,00 €
Oberried	32,6	81.500,00 €
Stegen	27,7	69.250,00 €
Gesamt	92,5	231.250,00 €



Gesamtergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	245.514,03	284.100	258.250
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	231.250,00	240.500	240.500
		31820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	14.264,03	43.600	17.750
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	0,00	0	0
11	=	Ordentliche Erträge	245.514,03	284.100	258.250
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	213,41-	300-	250-
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	1,23-	0	0
		45930010 Aufwand aus Bankgebühren	212,18-	300-	250-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	245.300,62-	283.800-	258.000-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst. Tätigkeit	2.700,00-	3.000-	3.050-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0
		44310100 EDV	800,00-	2.000-	850-
		44310400 Sachverständigen- u. Gerichtskosten u.ä.	4.541,04-	30.000-	6.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	275,28-	300-	300-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	236.984,30-	248.500-	247.800-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	245.514,03-	284.100-	258.250-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0,00	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0,00	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	0,00	0	0
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen			

Gesamtfinanzhaushalt

lfd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR
			1	2	3	4
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	271.566,97	284.100	258.250	0
		61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	231.250,00	240.500	240.500	0
		61820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	40.316,97	43.600	17.750	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0
		64870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	271.566,97	284.100	258.250	0
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	214,61-	300-	250-	0
		75170000 Zinsausz.Kred.f.Inv.Kreditinst.	1,23-	0	0	0
		75930010 Aufwand aus Bankgebühren	213,38-	300-	250-	0
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	244.004,20-	283.800-	258.000-	0
		74210000 Ausz. für ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	0,00	3.000-	3.050-	0
		74310000 Geschäftsauszahlungen	0,00	0	0	0
		74310100 EDV	0,00	2.000-	850-	0
		74310400 Sachverständigen- u. Gerichtskosten u.ä.	4.541,04-	30.000-	6.000-	0
		74410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sonderabgaben	275,28-	300-	300-	0
		74520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	239.187,88-	248.500-	247.800-	0
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	244.218,81-	284.100-	258.250-	0
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	27.348,16	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	27.348,16	0	0	0
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	27.348,16	0	0	0
		nachrichtlich:				

Mittelfristiger Finanzplan - Ergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR	Planung 2029 EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	284.100	258.250	254.200	254.200	254.200
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	240.500	240.500	231.250	231.250	231.250
		31820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	43.600	17.750	22.950	22.950	22.950
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	0	0	0	0	0
11	=	Ordentliche Erträge	284.100	258.250	254.200	254.200	254.200
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300-	250-	250-	250-	250-
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	0	0	0	0	0
		45930010 Aufwand aus Bankgebühren	300-	250-	250-	250-	250-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	283.800-	258.000-	253.950-	253.950-	253.950-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst. Tätigkeit	3.000-	3.050-	3.050-	3.050-	3.050-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0	0	0	0	0
		44310100 EDV	2.000-	850-	850-	850-	850-
		44310400 Sachverständigen- u. Gerichtskosten u.ä.	30.000-	6.000-	10.000-	10.000-	10.000-
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	300-	300-	300-	300-	300-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	248.500-	247.800-	239.750-	239.750-	239.750-
19	=	Ordentliche Aufwendungen	284.100-	258.250-	254.200-	254.200-	254.200-
20	=	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
23	=	Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	0	0	0
24	=	Veranschlagtes Gesamtergebnis	0	0	0	0	0
		nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen					

Mittelfristiger Finanzplan - Finanzhaushalt

lfd. Nr.		Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	284.100	258.250	254.200	254.200	254.200
		61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	240.500	240.500	231.250	231.250	231.250
		61820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	43.600	17.750	22.950	22.950	22.950
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0
		64870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	284.100	258.250	254.200	254.200	254.200
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	300-	250-	250-	250-	250-
		75170000 Zinsausz. Kred. f. Inv. Kreditinst.	0	0	0	0	0
		75930010 Aufwand aus Bankgebühren	300-	250-	250-	250-	250-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	283.800-	258.000-	253.950-	253.950-	253.950-
		74210000 Ausz. für ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	3.000-	3.050-	3.050-	3.050-	3.050-
		74310000 Geschäftsauszahlungen	0	0	0	0	0
		74310100 EDV	2.000-	850-	850-	850-	850-
		74310400 Sachverständigen- u. Gerichtskosten u.ä.	30.000-	6.000-	10.000-	10.000-	10.000-
		74410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sonderabgaben	300-	300-	300-	300-	300-
		74520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	248.500-	247.800-	239.750-	239.750-	239.750-
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	284.100-	258.250-	254.200-	254.200-	254.200-
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts	0	0	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	0	0	0	0	0
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	0	0	0	0	0
		nachrichtlich:					

THH1

Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	0,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	0,00	0	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	213,41-	300-	250-
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	1,23-	0	0
		45930010 Aufwand aus Bankgebühren	212,18-	300-	250-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.188,88-	11.300-	9.050-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	2.700,00-	3.000-	3.050-
		44310100 EDV	800,00-	2.000-	850-
		44310400 Sachverständigen- u. Gerichtskosten u.ä.	0,00	0	0
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	275,28-	300-	300-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	5.413,60-	6.000-	4.850-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	9.402,29-	11.600-	9.300-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	9.402,29-	11.600-	9.300-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	9.402,29-	11.600-	9.300-

THH1

Innere Verwaltung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR	VE 2026 EUR
		1	2	3	4
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.563,30-	11.600-	9.300-	0
	74210000 Ausz. für ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	0,00	3.000-	3.050-	0
	74310100 EDV	0,00	2.000-	850-	0
	74310400 Sachverständigen- u. Gerichtskosten u.ä.	0,00	0	0	0
	74410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sonderabgaben	275,28-	300-	300-	0
	74520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	6.073,41-	6.000-	4.850-	0
	75170000 Zinsausz.Kred.f.Inv.Kreditinst.	1,23-	0	0	0
	75930010 Aufwand aus Bankgebühren	213,38-	300-	250-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.563,30-	11.600-	9.300-	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	6.563,30-	11.600-	9.300-	0

THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	231.250,00	240.500	240.500
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	231.250,00	240.500	240.500
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	231.250,00	240.500	240.500
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	236.111,74-	272.500-	248.950-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	0
		44310400 Sachverständigen- u. Gerichtskosten u.ä.	4.541,04-	30.000-	6.000-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	231.570,70-	242.500-	242.950-
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	236.111,74-	272.500-	248.950-
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	4.861,74-	32.000-	8.450-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	4.861,74-	32.000-	8.450-

THH2

Dienstleistungen und Infrastruktur

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2024	2025	2026	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	231.250,00	240.500	240.500	0
		61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	231.250,00	240.500	240.500	0
		64870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	237.655,51-	272.500-	248.950-	0
		74310000 Geschäftsauszahlungen	0,00	0	0	0
		74310400 Sachverständigen- u. Gerichtskosten u.ä.	4.541,04-	30.000-	6.000-	0
		74520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	233.114,47-	242.500-	242.950-	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.405,51-	32.000-	8.450-	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	6.405,51-	32.000-	8.450-	0

THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2026 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	14.264,03	43.600	17.750
		31820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	14.264,03	43.600	17.750
11	=	Anteilige ordentliche Erträge	14.264,03	43.600	17.750
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
20	=	Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	14.264,03	43.600	17.750
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	14.264,03	43.600	17.750

THH3

Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2024	2025	2026	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	40.316,97	43.600	17.750	0
		61820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	40.316,97	43.600	17.750	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.316,97	43.600	17.750	0
9	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
16	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
17	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0
18	=	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	40.316,97	43.600	17.750	0

Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostenerstattungen und Kostenumlagen (KoGr 31, 33, 34)	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für internen Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	Innere Verwaltung	0	0	0	0	0	9.300-	0	0	0	9.300-
51	Räumliche Planung und Entwicklung	0	0	0	0	0	8.450-	0	0	0	8.450-
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	240.500	0	0	0	0	240.500-	0	0	0	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	17.750	0	0	0	0	0	0	0	0	17.750
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	17.750	0	0	0	0	0	0	0	0	17.750
PROD_S MART	Summe	258.250	0	0	0	0	258.250-	0	0	0	0

Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittel- überschuss/bedarf aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss /-bedarf ($\sum$ Spalten 1-3) EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss /-bedarf ($\sum$ Spalten 1-3,5,6) EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
11	Innere Verwaltung	9.300-	0	0	9.300-	0	0	9.300-	0
51	Räumliche Planung und Entwicklung	8.450-	0	0	8.450-	0	0	8.450-	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	17.750	0	0	17.750	0	0	17.750	0
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	17.750	0	0	17.750	0	0	17.750	0


Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		VJ 2026 * EUR 1	HJ 2027 EUR 2	2028 EUR 3	2029 EUR 4	2030 EUR 5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	0,00				
2	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn					
3	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn					
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	0,00				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0,00				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr	0,00				
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, - Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0,00				
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden					
11	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden**	0,00				
12	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	5.175,47	5.186,18	5.252,72	5.111,00	5.084,00

* Die Werte des VJ sind aktuelle Ergebniswerte

** Die Mittel sind gebunden für Rückzahlungen für überzahlte Umlagen und offene Verbindlichkeiten

Nachrichtlich:

Berechnung des voraussichtlichen Mindestbestand an liquiden Mitteln gemäß § 22 Abs. 2 GemHVO

Der planmäßige Bestand an liquiden Mitteln ohne Kassenkreditmittel soll sich in der Regel auf mindestens zwei vom Hundert der

Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen.

Anmerkung:

Da der Gemeindeverwaltungsverband umlagenfinanziert ist und seine Kassengeschäfte durch die Gemeinde Kirchzarten erfolgen wird entsprechendes Liquiditätsmanagement betrieben um die dauernde Zahlungsfähigkeit des Gemeindeverwaltungsverbands aufrecht zu erhalten. Die Aussagekraft der Mindestliquidität ist unter diesen Gesichtspunkten nicht vorhanden.

ANLAGE_13

Voraussichtl. Stand der Rücklagen

(zu §§ 1 Abs. 3 Nr. 5, § 23 GemHVO)

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Rücklagen**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebnismrücklagen	0,00	0,00
1.1. Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ¹⁾	0,00	0,00
1.2. Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses ¹⁾	0,00	0,00
2. Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
Rücklagen gesamt	0,00	0,00

¹⁾ Gegebenenfalls Ausweis etwaiger Davon-Positionen (§ 23 Satz 2 GemHVO).

ANLAGE_14 Voraussichtl. Stand der Rückstellungen

(zu § 1 Abs. 3 Nr. 5, § 41 GemHVO)

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Rückstellungen**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres
	TEUR
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	0,00
1.1. Lohn- und Gehaltsrückstellungen	0,00
1.2. Unterhaltsvorschussrückstellungen	0,00
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0,00
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0,00
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0,00
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0,00
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	0,00
Rückstellungen gesamt	0,00

ANLAGE_15 Schuldenübersicht (Plan)

(zu § 1 Abs. 3 Nr. 5, § 61 Nr. 38 GemHVO)

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1	2	3
1.1 Anleihen	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00
1.2.1 Bund	0,00	0,00
1.2.2 Land	0,00	0,00
1.2.3 Gemeinde und Gemeindeverbände	0,00	0,00
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0,00	0,00
1.2.5 Kreditinstitute	0,00	0,00
1.2.6 sonstige Bereiche	0,00	0,00
1.3 Kassenkredite	0,00	0,00
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	0,00	0,00



Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl 1	Einheit 2	Ergebnis VVJ (HJ-2) 3	Planung VJ (HJ-1) 4	Planung HJ 5	Planung HJ+1 6	Planung HJ+2 7	Planung HJ+3 8
ERTRAGSLAGE							
1. Ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
Betrag je Einwohner	€/EW	0	0	0	0	0	0
Aufwanddeckungsgrad	%	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
1.1 Steuerkraft netto							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
Betrag je Einwohner	€/EW	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Betriebsergebnis netto							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
Betrag je Einwohner	€/EW	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	-23.063	0	0	0	0	0
Betrag je Einwohner	€/EW	-1,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Mindezzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	-23.063	0	0	0	0	0
Betrag je Einwohner	€/EW	-1,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	6.149	5.175	5.186	5.253	5.111	5.084
8. Voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	0					
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	0					
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapitalquote zu Bilanzsumme	%	0,00					
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	100,00					
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	0,00					
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	0					
Betrag je Einwohner	€/EW	0,00					
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	0	0	0	0	0	0